Ausgabe 12/2024 ■ Samstag, 7. Dezember 2024

GEMEINDE
GAUKÖNIGSHOFEN
NATUR | KULTUR | MITEINANDER

Miteinander

AMTLICHES MITTEILUNGSBLATT
DER GEMEINDE
GAUKÖNIGSHOFEN

Acholshausen

Eichelsee

Rittershausen

Wolkshausen

Mitglied in der
Allianz Fränkischer Süden
ZWISCHEN MAIN & TAUBER

Weihnachtsgrußwort des Bürgermeisters

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

„Ein Jahr ist schnell vorüber. Wenn der Regen fällt, ein Meer voller Fragen. Ich steh Dir gegenüber, in Erinnerung vergangener Tage“ ...

Die erste Strophe des Liedes der Münchner Freiheit von 1988 passt wunderbar in die aktuelle Gemütslage. Sie lesen bereits wieder die letzte Miteinander-Ausgabe dieses Jahres. Und obwohl das Jahr 2024 einen Tag mehr hat, fragt man sich: Wo ist es geblieben?

Die schlechten Nachrichten und Katastrophen bekommen wir täglich in den Nachrichten serviert. Es gäbe daher viele Gründe, den Optimismus und den Glauben an die Zukunft zu verlieren.
Das bringt uns jedoch nicht weiter. Ich bitte Sie daher darum, bei allen negativen Meldungen, die uns erreichen, auch an die schönen Momente des Jahres zu denken. Die gemeinsamen Feiern, die guten Gespräche, einfach an alles, was Spaß gemacht und das Leben lebenswert gemacht hat.

Wir können in Gaukönigshofen nicht die Welt retten, aber jeder und jede von uns kann versuchen, sie ein bisschen besser zu machen. Bis jetzt finde ich, gelingt uns das ganz gut!

Ich wünsche Ihnen daher allen, dass die Vorweihnachtszeit endlich einmal besinnlich wird und dass wir dieses Jahr gesund, gelassen und optimistisch abschließen.
Ich wünsche Ihnen viele schöne und entspannte Momente vor, während und nach den Feiertagen.

Mit besinnlichen, vorweihnachtlichen Grüßen

Ihr
Johannes Menth
Bürgermeister

Ärztliche Dienste

Bereitschaftsdienst

Rufnummer für Hausbesuche: 116 117
In lebensbedrohlichen Fällen bitte den Notarzt verständigen unter **Tel. 112**

ZAHNÄRZTLICHER NOTDIENST

07.12. – 08.12.2024	Karen Petermann Schleifweg 5, Sommerhausen, Tel. 09333/1414
14.12. – 15.12.2024	Dr. Jan-Friedrich Dehner, Marktbreiter Str. 54c, Ochsenfurt, Tel. 09331/9847200
21.12. – 22.12.2024	Dr. med. dent. Martin Sichel, Birkenstr. 3, Giebelstadt, Tel. 09334/1414
24.12.2024	Ruben Beyer, Mergentheimer Str. 10a, Giebelstadt, Tel. 09334/8590
25.12. – 26.12.2024	Dr. Thorsten Thalmann, Schloßplatz 5, Marktbreit, Tel. 09332/1044
28.12. – 29.12.2024	Ruben Beyer, Mergentheimer Str. 10a, Giebelstadt, Tel. 09334/8590
31.12.2024	Dr. med. dent. Hannes Bock, Schloßplatz 1, Marktbreit, Tel. 09332 / 1525
01.01.2025	Sebastian Borst, Jahnstr. 5, Ochsenfurt, Tel. 09331/3301

Änderungen vorbehalten!

Den aktuellen Notdienst können Sie auch im Internet unter www.notdienst-zahn.de abrufen.

APOTHEKEN-NOTDIENST

Sa., 07.12.2024	Sommerhäuser Apotheke, Hauptstr. 28, Sommerhausen Tel. 09333/9045930 Adler-Apotheke, Marktstr. 6, Marktbreit, Tel. 09332/ 3423
So., 08.12.2024	Schwalben Apotheke im Knaus-Center, Marktbreiter Str. 11, Ochsenfurt, Tel. 09331/983377
Sa., 14.12.2024	Engel-Apotheke, Hauptstr. 23, Ochsenfurt, Tel. 09331/87700 Schloss-Apotheke, Schlossplatz 5, Marktbreit, Tel. 09332/ 3046
So., 15.12.2024	St.-Michaels-Apotheke, Wuerzburger Str. 2, Kirchheim, Tel. 09366 / 6933
Sa., 21.12.2024	Rats-Apotheke, Hauptstr. 31, Ochsenfurt, Tel. 09331/2340
So., 22.12.2024	Stadt-Apotheke, Hauptstr. 40, Ochsenfurt, Tel. 09331/2330
Di., 24.12.2024	Klingentor-Apotheke, Tückelhäuser Str. 9, Ochsenfurt, Tel. 09331/80665
Mi., 25.12.2024	Schloss-Apotheke, Schlossplatz 5, Marktbreit, Tel. 09332/ 3046 Apotheke-Kleinrinderfeld, Jahnstr. 1, Kleinrinderfeld, Tel. 09366/9801103
Do., 26.12.2024	Engel-Apotheke, Hauptstr. 23, Ochsenfurt, Tel. 09331/87700 Heuchelhof-Apotheke, Place de Clean 5, Würzburg, Tel. 0931/69528
Di., 31.12.2024	Sommerhäuser Apotheke, Hauptstr. 28, Sommerhausen, Tel. 09333/9045930 Adler-Apotheke, Marktstr. 6, Marktbreit, Tel. 09332/3423

Änderungen vorbehalten!

Der aktuelle Apothekennotdienst kann im Internet unter www.lak-bayern.notdienst-portal.de abgefragt werden!

Öffnungszeiten des Wertstoffhofes

Ochsenfurt: Wertstoffhof Bärental, Am Ladehof 21

Di.	9.00 – 18.00 Uhr
Mi.	7.00 – 12.00 Uhr
Do.	9.00 – 18.00 Uhr
Fr.	9.00 – 18.00 Uhr
Sa.	9.00 – 14.00 Uhr

Wertstoffhof mit Annahme aller Elektro-Altgeräte (inkl. Bildschirme und Monitore, Kühl- und Gefriergeräte, Lampen, PV-Module) sowie Grüngut bis 5 Kubikmeter und Erdenverkauf.

Gaukönigshofen: Grüngutsammelstelle

Die Grüngutsammelstelle ist in den Wintermonaten von Dezember bis einschließlich Februar geschlossen.

Miteinander goes eco – Ihr kleiner Beitrag für eine bessere Umwelt

Sie können unser Miteinander neben der gedruckten Ausgabe auch online auf unserer Homepage und zusätzlich über die neue Bürger-App einsehen. Um der Umwelt etwas Gutes zu tun, gibt es die Möglichkeit, das Miteinander abzubestellen und dieses nur noch online zu lesen. Bitte wägen Sie verantwortungsvoll ab, ob sie das Miteinander weiterhin in Papierform benötigen.
Auf unserer Homepage: www.gaukoenigshofen.de, unter Bürgerservice & Soziales → Amtsblatt Miteinander können Sie den Button „Jetzt abbestellen“ klicken und so eine E-Mail mit Namen und Anschrift verfassen, in der Sie das Amtsblatt abbestellen. Sie erhalten anschließend von uns einen Aufkleber, den Sie an Ihrem Briefkasten befestigen müssten. So weiß der Austräger, dass Sie das Mitteilungsblatt online lesen.
Die Abbestellung kann selbstverständlich auch telefonisch unter der Nummer: 09337/9719-0 erfolgen.

Gemeindeverwaltung Gaukönigshofen

1. Bürgermeister Johannes Menth

Anschrift:	Hauptstraße 16 97253 Gaukönigshofen
Telefon:	0 93 37/97 19-0
Fax:	0 93 37/97 19-99
E-Mail:	info@gaukoenigshofen.bayern.de
Homepage:	www.gaukoenigshofen.de

Öffnungszeiten Rathaus:

Mo., Di., Do., Fr.	8.00 – 12.30 Uhr
Mi.	8.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 18.00 Uhr

Bürgermeistersprechstunden
Für Vor-Ort-Termine steht Herr Menth nach Vereinbarung jederzeit zur Verfügung!

In dringenden Fällen ist die Gemeinde unter folgender Rufnummer zu erreichen:

Wasserwart	01 73/8 57 83 54
Rufbereitschaft Bauhof	01 73/6 00 74 11 (nur außerhalb der Dienstzeiten!)
Bauhofleiter	01 72/6 56 84 07

Termine 2025 Termine 2025 Termine 2025 Termine 2025

Januar 2025		
05.01.2025	Dreikönigs-Tanz	Bürgerverein Gaukönigshofen
25.01.2025	HavannaNight	Sportverein Gaukönigshofen
Februar 2025		
02.02.2025	1. Kinderfasching	Fasenachtsgilde Gaukönigshofen
08.02.2025	1. Prunksitzung	Fasenachtsgilde Gaukönigshofen
09.02.2025	2. Kinderfasching	Fasenachtsgilde Gaukönigshofen
14.02.2025	Frauensitzung	Fasenachtsgilde Gaukönigshofen
15.02.2025	2. Prunksitzung	Fasenachtsgilde Gaukönigshofen
22.02.2025	MallorcaParty	Bürgerverein Gaukönigshofen
März 2025		
01.03.2025	Kesselfleischessen	FFW Gaukönigshofen
01.03.2025	FaschingsBeatabend	Bürgerverein Gaukönigshofen
08.03.2025	JHV FF Acholshausen	
08.03.2025	JHV mit Neuwahl	Musikverein Gaukönigshofen
April 2025		
06.04.2025	Jahreshauptversammlung	Josefsverein Gaukönigshofen e. V.
13.04.2025	Ostermarkt Acholshausen	
27.04.2025	Konzertspiel im Gau im Haus der Jugend	Musikverein Gaukönigshofen
30.04.2025	Maibaumaufstellung	
Mai 2025		
01.05.2025	Maikonzert	Blaskapelle Rittershausen
01.05.2025	Maifeier	Feuerwehr Eichelsee
11.05.2025	Muttertagskabarett	Musikverein Gaukönigshofen
16.05.2025	Jahreshauptversammlung im Tennisheim , 9.00 Uhr	Tennisclub Gaukönigshofen
18.05.2025	Festgottesdienst 50 Jahre Thierbachsänger	Thierbachsänger
18.05.2025	Frühlingsfest	Josefsverein Gaukönigshofen e. V.
23.05.2025	140 Jahre Feuerwehr Rittershausen	FFW Rittershausen
24.05.2025	140 Jahre Feuerwehr Rittershausen	FFW Rittershausen
25.05.2025	140 Jahre Feuerwehr Rittershausen	FFW Rittershausen
26.05.2025	140 Jahre Feuerwehr Rittershausen	FFW Rittershausen
29.05.2025	Besuch aus Val d´Odon	Partnerschaftsverein Gaukönigshofen
29.05.2025	Spielplatzfest Acholshausen	
Juni 2025		
18.06.2025	Feuerprobe am Mühlbachweiher	Musikverein Gaukönigshofen
21.06.2025	Sommerfest für Mitglieder und Freunde SVG	Sportverein Gaukönigshofen
22.06.2025	Mixed Turnier	Tennisclub Gaukönigshofen
Juli 2025		
20.07.2025	Pfarrhoffest: Gottesdienst, danach Mittagessen, musikalische Unterhaltung, Kaffee und Kuchen	Gemeindeteam und Kirchenverwaltung Gaukönigshofen
25.07.2025	Jugend-Vereinsmeisterschaften	Tennisclub Gaukönigshofen
25.07.2025	Sommernachtsfest Eichelsee	
26.07.2025	Sommernachtsfest Eichelsee	
27.07.2025	Herren-Vereinsmeisterschaften	Tennisclub Gaukönigshofen
27.07.2025	Sommernachtsfest Eichelsee	
29.07.2025	Musikprobe an der Weed	Musikverein Gaukönigshofen
August 2025		
03.08.2025	Steckerlfischessen	FFW Gaukönigshofen
15.08.2025	Tümpelfest	
September 2025		
07.09.2025	4. Gau-Open	Tennisclub Gaukönigshofen
28.09.2025	Doppel-Vereinsmeisterschaften	Tennisclub Gaukönigshofen
21.09.2025	Marktfest	
Oktober 2025		
03.10.2025	Kesselfleischessen	Feuerwehr Eichelsee
November 2025		
15.11.2025	Jubiläumskonzert 50 Jahre Thierbachsänger	Thierbachsänger
08.11.2025	Kirchweihumzug, 18.00 Uhr	
10.11.2025	Gedenkstunde in der Synagoge, 19.00 Uhr	
16.11.2025	Volkstrauertag	
Dezember 2025		
06.12.2025	Christbaumverkauf	FFW Gaukönigshofen
14.12.2025	Adventskonzert in der St. Matthäus Kirche	Blaskapelle Rittershausen
20.12.2025	Adventl. Singen und Musizieren in der Schutzengelkirche	Musikverein Gaukönigshofen

Änderungen vorbehalten!

Aktuelles aus dem Rathaus

Öffnungszeiten und telefonische Erreichbarkeit der Gemeindeverwaltung Gaukönigshofen

Sie möchten etwas klären? Rufen Sie uns zu unseren Sprechzeiten an.

Nutzen Sie die Möglichkeit, Ihr Anliegen telefonisch zu klären. Viele Fragen, etwa zu Öffnungszeiten, Zuständigkeiten oder mitzubringenden Unterlagen, können wir Ihnen sofort beantworten.

Sie erreichen uns telefonisch unter **09337/9719-0 oder per E-Mail (info@gaukoenigshofen.bayern.de)**

zu den **Sprechzeiten montags, dienstags, donnerstags, freitags von 8.00 Uhr bis 12.30 Uhr und mittwochs von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr und 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr.**

Die jeweiligen Ansprechpartner finden Sie auf unserer Homepage unter: www.gaukoenigshofen.de/Rathaus/Ansprechpartner bzw. Rathaus/Bauhof.

Lässt sich Ihr Anliegen nicht klären, vereinbaren wir gerne einen persönlichen Termin mit Ihnen.

Online-Terminvereinbarung für das Einwohnermeldeamt

Wir wollen die Terminvergabe für Sie so einfach wie möglich gestalten, deshalb können Termine für das Einwohnermeldeamt ab sofort auch online gebucht werden. Sie finden die Online-Terminvereinbarung auf der Startseite www.gaukoenigshofen.de.

Ihre Gemeindeverwaltung

IMPRESSUM

Herausgeber: Gemeinde Gaukönigshofen, vertreten durch den 1. Bürgermeister Johannes Menth (v.i.S.d.P.)

Miteinander: Gemeindeblatt mit amtlichen Mitteilungen

Anzeigen, Layout und Druck:
Krieger-Verlag GmbH, 74572 Blaufelden, Telefon 0 79 53 / 98 01-0, Telefax 0 79 53 / 98 01-90, E-Mail: anzeigen@krieger-verlag.de
www.krieger-verlag.de

Das nächste Miteinander erscheint am 18. Januar 2025
Redaktionsschluss: Mittwoch, 8. Januar 2025, 12.00 Uhr

Information für alle Grundstückseigentümer: Grundsteuerbescheide ab 2025

Die Gemeinde wird in Kürze die neuen Grundsteuerbescheide im Rahmen der Grundsteuerreform versenden. Diese Bescheide enthalten die ab dem 1. Januar 2025 zu zahlende Grundsteuer. Die Grundsteuer wird berechnet, indem der Grundsteuermessbetrag mit dem gemeindlichen Hebesatz multipliziert wird.

Wichtige Hinweise:

- **Beanstandung des Grundsteuermessbetrags:**
  Sollten Sie der Ansicht sein, dass der vom Finanzamt ermittelte Messbetrag fehlerhaft ist, wenden Sie sich bitte direkt an das zuständige Finanzamt
- **Keine Zuständigkeit der Gemeinde:**
  Die Gemeinde hat keinen Einfluss auf die Festsetzung des Grundsteuermessbetrags. Änderungen – auch rückwirkende – können ausschließlich durch das Finanzamt vorgenommen werden.
- **Verbindlichkeit der Messzahlen:**
  Die vom Finanzamt festgelegte Messzahl ist für die Gemeinde und die Steuerpflichtigen verbindlich, bis sie durch eine neue Festsetzung – auch rückwirkend – ersetzt wird. Zahlungen sind fristgerecht zu leisten, selbst wenn der Messbetrag als fehlerhaft angesehen wird. Änderungen des Messbetrags durch das Finanzamt übernimmt die Gemeinde umgehend.

Aus den Gemeinderatssitzungen

Bericht aus dem Gemeinderat

- Der Gemeinderat hat den Auftrag für die hydraulische Überrechnung des über 25 km langen gemeindlichen Kanalnetzes für etwa 25.000 Euro an das Ingenieurbüro Arz aus Würzburg vergeben. Diese Berechnung wird klären, ob das bestehende Abwassersystem bei Starkregenereignissen ausreichend dimensioniert ist, um Überstauungen zu verhindern. Zeigt die Berechnung eine Überlastung des Systems, können gezielte Sanierungsmaßnahmen ergriffen werden, um die hydraulische Leistungsfähigkeit zu verbessern und das Risiko ungeklärter Abwässer in die Umwelt zu reduzieren.
- Im Rahmen der Sanierung der Ortsdurchfahrt Eichelsee wird auch die Situation bei Starkregenereignissen in der Waldstraße optimiert. Der Gemeinderat stimmte dem geprüften Nachtragsangebot der Firma Benninger in Höhe von ca. 40.000 Euro zu. Straßeneinläufe, die bisher an den Mischwasserkanal angeschlossen sind, werden künftig direkt über einen Regenwasserkanal dem Grundbach zugeführt.
- Des Weiteren beschloss der Gemeinderat die Sanierung der Treppenanlage vor der Schutzengelkirche in Gaukönigshofen. Ein Angebot in Höhe von ca. 35.000 Euro liegt bereits vor; zuvor sollen jedoch verschiedene Zuschussmöglichkeiten geprüft werden.
- Außerdem erteilte der Gemeinderat verschiedene isolierte Befreiungen vom Bebauungsplan „An der Acholshäuser Straße“.

Aktuelle Informationen aus Ihrer Gemeinde?
Finden Sie hier im Mitteilungsblatt!

Sitzungstermine

Es finden folgende Sitzungen statt:

- ***9.12.2024 Gemeinderat***
- ***13.1.2025 Gemeinderat***

Die Sitzungen finden im Sitzungssaal des Rathauses statt. Zu den Gemeinderatssitzungen sind alle Bürger und Bürgerinnen herzlich eingeladen! Die Tagesordnung finden Sie im Bürgerinformationssystem (BIS) auf unserer Homepage.

In eigener Sache

Feuerwerk in der Silvesternacht

Hinweise der Verwaltung zum Gebrauch von Böllern und Feuerwerkskörpern in der Silvesternacht

Aus gegebenem Anlass weisen wir auf die Gefahren für Eigentum, aber vor allem auch für Leib und Leben hin, die durch unsachgemäßen Umgang mit Feuerwerkskörpern entstehen können. Auch die Feuerwerker selbst begeben sich in Gefahr, insbesondere wenn sie – wie es leider häufig der Fall ist – alkoholisiert sind.

Wir appellieren deshalb an alle, die in der Silvesternacht mit Feuerwerkskörpern hantieren, diese sachgemäß und mit der erforderlichen Sorgfalt und Vorsicht zu verwenden. Vor allem ist der notwendige Abstand von Gebäuden und Mitmenschen einzuhalten und Rücksicht zu nehmen. Die Verwendung von pyrotechnischen Gegenständen (z.B. Knaller, Raketen) in unmittelbarer Nähe von Kirchen, Kinder- und Altersheimen sowie Fachwerkhäusern ist nach § 23 1. SprengV verboten. Am besten aber wäre es, ganz auf das Abbrennen von Feuerwerkskörpern zu verzichten. Auch auf die haftungsrechtliche Situation im Falle von durch unsachgemäßes Verwenden von pyrotechnischen Gegenständen verursachte Schäden weisen wir bei dieser Gelegenheit hin.

Ihnen allen wünschen wir ein frohes, glückliches und gesundes neues Jahr 2025.

Gefahr von oben

Dachlawinen

Ein Eiszapfen fällt von der Regenrinne, eine Dachlawine kracht auf den Gehweg – und trifft einen Fußgänger oder ein Auto. Und dann? Wer ist verantwortlich für den Schaden? Welche Pflichten haben Fußgänger, Autofahrer und Hausbesitzer? Wir haben sieben wichtige Fakten für Sie zusammengestellt.

1. **Hauseigentümer haben eine Verkehrssicherungspflicht.**
   Hausbesitzer sind dafür verantwortlich, dass keine Gefahren für Dritte von ihrem Grundstück oder ihrer Immobilie ausgehen. Das schließt Besucher ebenso ein wie Passanten oder den Briefträger. Dabei umfasst diese sogenannte Verkehrssicherungspflicht nicht nur das Schneeschippen im Winter: Auch lose Dachziegel, morsche Äste, eine defekte Außenbeleuchtung oder eben Dachlawinen und Eiszapfen können Gefahren für andere in sich bergen.
2. **Kommt ein Hausbesitzer seinen Pflichten nicht nach, haftet er für Schäden.**
   Wird ein Passant von einer Dachlawine getroffen oder ein parkendes Auto durch einen Eiszapfen beschädigt, ist der Besitzer des jeweiligen Grundstücks für die entstandenen Schäden haftbar – sofern er nicht ausreichend dafür gesorgt hat, diese Gefahr zu verhindern. Das heißt: Hausbesitzer können nur dann zur Verantwortung gezogen werden, wenn sie ihre Verkehrssicherungspflichten versäumt haben.
3. **Einheitliche Vorschriften für den Schutz vor Dachlawinen gibt es nicht.**
   Nicht jeder Hauseigentümer ist gesetzlich dazu verpflichtet, spezielle Vorsorge gegen Dachlawinen zu treffen. Schneefanggitter, Schneestopper oder Warnschilder sind beispielsweise nur in Gebieten, in denen erfahrungsgemäß viel Schnee fällt, vorgeschrieben. Einige Gemeinden fordern solche Schutzmaßnahmen auch dann, wenn das Dach einen Neigungswinkel von über 38 Grad hat oder das Gebäude an einer belebten Straße liegt.
4. **Die Vorsorgemaßnahmen müssen zumutbar sein.**
   Kein Hausbesitzer kann dazu verpflichtet werden, auf sein Dach zu steigen, um es vom Schnee zu befreien. Denn die Verkehrssicherungspflicht richtet sich auch danach, was für den Verantwortlichen zumutbar ist.
5. **Auch Passanten und Autofahrer tragen Verantwortung.**
   Nicht nur Haus- und Grundstücksbesitzer haben Pflichten: Auch von Passanten und Autofahrern wird ein gewisses Maß an Eigenverantwortung gefordert. So führt beispielsweise ein – bei akuter Gefahr gut sichtbares – Schild mit dem Hinweis „Vorsicht Dachlawinen“ in vielen Fällen dazu, dass Fußgänger oder Autofahrer keinen Schadenersatz verlangen können, wenn tatsächlich eine Dachlawine abgeht.
6. **Hausbesitzer können sich schützen.**
   In seine eigene Tasche muss ein Hauseigentümer im Schadensfall nur dann greifen, wenn er seine Sorgfaltspflicht verletzt hat – und wenn er für diesen Fall nicht versichert ist. Hat er eine Privat-Haftpflichtversicherung, übernimmt diese in der Regel die Kosten für Personen-, Sach- und Vermögensschäden. Dies gilt für ein privates, selbst genutztes Ein- oder Zweifamilienhaus. Bei Mehrparteienhäusern und vermieteten Häusern sollte generell eine Haus- und Grundbesitzer-Haftpflichtversicherung abgeschlossen werden.
7. **Auch Mieter können in die Pflicht genommen werden.**
   Mieter dürfen vom Hausbesitzer dazu verpflichtet werden, Eiszapfen am Dach zu entfernen und Dachlawinen vorzubeugen. Komplett kann die Verkehrssicherungspflicht aber nicht auf den Mieter übertragen werden: Dem Hauseigentümer bleibt zumindest die Verantwortung dafür, dass die Aufgaben auch tatsächlich und ordnungsgemäß erfüllt werden.

Quelle: https://www.vkb.de/

Gemeindeverwaltung und Bauhof geschlossen!

Bitte beachten Sie, dass die Gemeindeverwaltung und der Bauhof von Freitag, den 23. Dezember 2024 bis einschließlich Mittwoch, den 01.01.2025 geschlossen bleiben.

Ab Donnerstag, den 02.01.2025, sind wir wieder wie gewohnt für Sie da!

Verwaltung und Bauhof am 12.12.2024 telefonisch nicht erreichbar

Die Verwaltung, sowie der Bauhof sind am Donnerstag, 12.12.2024 ab 9.00 Uhr aus technischen Gründen telefonisch nicht erreichbar.

Sobald die Wartungsarbeiten abgeschlossen sind, sind wir wieder wie gewohnt für Sie erreichbar.

NEIN zu Gewalt an Frauen

Am 25. November 2024 fand erneut der internationale Gedenktag „NEIN zu Gewalt an Frauen“ statt.

Dieser Tag erinnert an die Ermordung der drei Schwestern Mirabal in der Dominikanischen Republik, die am 25. November 1960 aufgrund ihres politischen Widerstands gegen Diktator Trujillo vom Geheimdienst ermordet wurden.

Ihr Mut ist bis heute ein Symbol für Frauen weltweit, die sich gegen Ungerechtigkeit und Gewalt einsetzen.

Anlässlich dieses wichtigen Gedenktages fanden bundesweit Aktionen statt, auch die Gemeinde Gaukönigshofen hisste die Fahne um die Botschaft zu übermitteln.

Unbekannte beschädigen im Rosengarten einen Baum

Wir möchten darauf hinweisen, dass das Beschädigen von Bäumen, sowie unerlaubtes Zurückschneiden nicht gestattet ist.
Wir haben ein sorgfältiges Bauhofteam, welches für das Zurückschneiden zuständig ist.

Warum sollten wir keine Tauben füttern?

Die Anzahl der Tauben im Gemeindegebiet vergrößerte sich in den letzten Jahrzehnten erheblich. Dies empfinden einige Bürgerinnen und Bürger inzwischen als einen Problemfaktor.
Das künstliche Nahrungsangebot, das wir Menschen den Tauben bieten, führt zu mehreren Konsequenzen:

- Taubenschwärme hinterlassen große Mengen an Taubenkot und dies führt zu Verunreinigungen an Gebäuden, Fassaden und verursacht hohe Reinigungskosten.
- Eine hohe Populationsdichte schadet den Tauben auch selbst, da Stress, Krankheiten und Parasitenbefall dadurch beachtlich zunehmen.
- Zudem werden aber auch Ratten von ausgelegtem Futter für die Tauben angezogen.

Der Nahverkehr Mainfranken kommt! Start des Verkehrsverbund NVM am 01.01.2025

Aus VVM wird NVM – Grenzenlos in ganz Mainfranken unterwegs
Ab dem 01.01.2025 werden die Stadt und der Landkreis Würzburg Teil des neuen Verkehrsverbundes Nahverkehr Mainfranken (NVM). Mit dem NVM wird das aktuelle Gebiet des Verkehrsunternehmens-Verbund Mainfranken VVM – bestehend aus Stadt und Landkreis Würzburg sowie den Landkreisen Kitzingen und Main-Spessart – um die Stadt und den Landkreis Schweinfurt sowie die Landkreise Bad Kissingen, Rhön-Grabfeld und Haßberge erweitert und gleichzeitig der VVM als Verkehrsverbund abgelöst.
Das Besondere: Ab dem kommenden Jahr gibt es ein gemeinsames Verkehrsnetz, einen gemeinsamen Tarif und künftig einheitliche Qualitätsstandards für die gesamte Region – eine deutliche Verbesserung!

Die Region Mainfranken und ihre Menschen verbinden – mit einem Ticket und gemeinsamen Tarif
Ziel des neuen Verkehrsverbundes ist es, die Menschen innerhalb Mainfrankens zu verbinden. Im NVM wird über die Landkreisgrenze Würzburgs hinausgedacht: Egal, ob zur Streetfood Meile nach Schweinfurt, in die KissSalis-Therme nach Bad Kissingen oder zum Weihnachtsmarkt in den Spessart – alle Gebiete sind dank eines gemeinsamen Tarifs mit nur einem Ticket innerhalb des NVM-Verbundes erreichbar.
Zudem wird es zum Verbundstart für 9 Monate das Aktionstagesticket „Mainfranken-Ticket“ für 9 Euro (Einzelperson) oder 27 Euro (Gruppe) geben. Damit ist eine Fahrt den ganzen Tag über durch den gesamten Verbund möglich.

Ein zentraler Ansprechpartner für den ÖPNV in Mainfranken
Der NVM tritt ab 2025 als zentraler Ansprechpartner für alle Fragen zum Verbund auf. Um in Sachen Digitalisierung die letzte Lücke flächendeckend zu schließen, ist vorgesehen, den Ticketkauf jederzeit und ortsunabhängig digital über eine App zu ermöglichen.

Alle Infos im Überblick

- **Neu:** Ab dem 01.01.2025 wird der Verkehrsunternehmens-Verbund Mainfranken (VVM) durch den Verkehrsverbund Nahverkehr Mainfranken (NVM) abgelöst
- **Wo gilt zukünftig mein NVM-Ticket?** In Stadt und Landkreis Würzburg, Stadt und Landkreis Schweinfurt sowie in den Landkreisen Kitzingen, Main-Spessart, Bad Kissingen, Rhön-Grabfeld und Haßberge
- **Sind meine bereits gekauften Tickets/Abos noch gültig?** Fahrkarten, die vor dem 01.01.2025 im heutigen NVM-Gebiet durch Verkehrsunternehmen des VVM oder durch Verkehrsunternehmen im Gebiet Main-Rhön (Landkreise Bad Kissingen, Haßberge, Rhön-Grabfeld, Schweinfurt und Stadt Schweinfurt) ausgegeben wurden, behalten übergangsweise bis längstens 31.12.2025 ihre Gültigkeit. Detaillierte Informationen ab Mitte November 2024 unter www.nahverkehr-mainfranken.de/tickets

- **Aktionsticket:** Mit dem „Mainfranken-Ticket“ beliebig oft am Tag im gesamten Verbund für nur 9 Euro (Einzelperson) oder 27 Euro (Gruppenkarte) fahren (Aktionszeitraum bis 30. September 2025)
- **Unkompliziert verbinden:** Mit nur einem Ticket und einem einheitlichen Tarif kann der öffentliche Personennahverkehr in allen genannten Städten- und Landkreisen in der Region Mainfranken genutzt werden
- **Einer für alle:** Ein Ansprechpartner für das gesamte NVM-Gebiet via App, Website oder Hotline

Amtliche Bekanntmachungen

Grußwort von Landrat Thomas Eberth zu Weihnachten und Neujahr 2024/25

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

die Weihnachtsfeiertage und der Jahreswechsel sind Momente des Innehaltens und des Rückblicks – Zeiten, in denen wir uns auf das besinnen, was wirklich zählt. Dabei wird uns bewusst, dass das Leben oftmals einem großen Bauprojekt gleicht: Überall gibt es Baustellen, sei es im Privaten, im Beruf oder bei den Aufgaben des Alltags wie Renovieren, Wohnungs-, Haus- und Gartenarbeit. Dazu kommt die Sorge, für Familie und Freunde zu wenig Zeit zu haben.

Doch die wichtigste Baustelle ist oft die eigene Gesundheit: Wie ernähre ich mich ausgewogen? Wie viel Zeit investiere ich in Sport und Bewegung? Habe ich – im wörtlichen Sinn – zu viele Laster auf der eigenen Baustelle, wie das Glas Wein zu viel, den zu häufigen Griff in den verlockenden Plätzchenteller, den ständigen Blick aufs Handy oder die bequeme Fahrt mit dem Auto zum Einkauf um die Ecke, statt das Fahrrad zu nehmen? Dazu kommen beständig die geistigen Baustellen, z. B. das Erstarken menschenverachtenden Gedankenguts in der Gesellschaft, das viele Bürgerinnen und Bürger mit Sorge beobachten. Oder der ständige Fluss an Krisenmeldungen, aber auch an Fake News und Gerüchten, die nahezu im Sekundentakt auf unsere lieb gewonnenen Smartphones gespült werden. Um all dieser Baustellen Herr zu werden, braucht es einen starken Willen und ein krisenfestes Selbstmanagement.

Wenn wir den Blick weiten auf die großen Baustellen des Lebens, sehen wir uns oft vor unerwartete Herausforderungen gestellt: Seien es wirtschaftliche Unsicherheiten, die Auswirkungen des Klimawandels oder die aktuellen Konflikte in der Ukraine und im Nahen Osten. Die große und vielleicht bedeutendste Baustelle ist die Sehnsucht nach Frieden – nach Frieden in unserem eigenen Leben, in unserem Umfeld und für die Welt.

Auch unser Landkreis ist geprägt von Baustellen im wörtlichen wie im übertragenen Sinne. Zur Dauerbaustelle für die politischen Gremien haben sich fehlende finanzielle Mittel entwickelt, denen eine problematische Wirtschaftssituation zugrunde liegt. Die Aufgabe der Kreispolitik ist es also, in die Zukunft zu investieren, ohne gleichzeitig den Blick auf die Gegenwart zu verlieren. Die knappen finanziellen Mittel zwingen uns dazu, sorgsam zu prüfen, was leistbar ist und erfordern oft schwierige Entscheidungen. Sei es im Bereich des Hoch- und Tiefbaus oder des öffentlichen Nahverkehrs. Trotz der angespannten Haushaltssituation ist es uns auch im ablaufenden Jahr gelungen, bei den „echten“ Baustellen Positives zu bewirken: So konnten wir Ende November beispielsweise den Grundstein legen für den Neubau der Förderschule in Gaukönigshofen, die künftig den Namen „Drei-Linden-Schule“ tragen wird. Ein starker Beitrag für die Verkehrssicherheit im westlichen Landkreis ist der Ausbau der Kreisstraße WÜ 31 bei Helmstadt, der trotz Verzögerung im Planungszeitraum fristgerecht ausgeführt werden konnte und dabei im veranschlagten Kostenrahmen blieb.

Und nach mehr als sieben Jahren Vorbereitung wird am 1. Januar 2025 der neue Nahverkehrsverbund Mainfranken starten, einer der größten Verkehrsverbünde in Bayern, der mit wenigen Ausnahmen ein einheitliches Tarifsystem für die gesamte Region Mainfranken bietet.

Eine weitere Dauerbaustelle ist der Fachkräftemangel, der auch vor der öffentlichen Verwaltung nicht Halt macht. Ich bin jedoch zuversichtlich, dass wir mit den vielen neuen kompetenten Kolleginnen und Kollegen im Landratsamt Würzburg positive Entwicklungen erreichen können.

Die Führung des landkreiseigenen Kommunalunternehmens entwickelte sich ebenfalls zu einer Baustelle. Zum Jahresende konnten wir nun die Neubesetzung des Vorstandspostens auf den Weg bringen und so die Weichen stellen für ein konstruktives Miteinander und die erforderliche Transparenz in der Geschäftsführung. Denn auch hier gilt es, Prozesse zu optimieren und mit den finanziellen Mitteln sinnvoll zu haushalten, um den breiten Service für die Menschen mit unserem engagierten Personal beizubehalten. Insgesamt geht es bei den Baustellen des Landkreises Würzburg sichtlich voran.

An Weihnachten schauen wir auf unsere Baustellen, die Feiertage sind jedoch auch immer das Fest der Familie, der Liebe und der Hoffnung. Die Worte „Friede den Menschen“ klingen gerade jetzt besonders wichtig, wo weltweit Menschen unter Krieg, Vertreibung und Gewalt leiden.

In Gedanken sind wir bei den Menschen, die uns nahestehen und bei denen, die für uns und andere im Ehrenamt arbeiten. Gestärkt durch all die Menschen, die guten Willens sind und sich für Frieden, Stabilität und Zukunft einsetzen, dürfen wir mit Mut, Zuversicht und Vertrauen ins neue Jahr 2025 gehen.

Und so wünsche ich Ihnen

friedvolle und gesegnete Weihnachtstage,

an denen Sie im Vertrauen auf die Weihnachtsbotschaft die Kraft der Familie, des Zusammenhalts und der Gemeinschaft verspüren dürfen.

Möge das neue Jahr Ihnen und Ihren Familien Gesundheit, Glück und Zuversicht schenken, um alle Baustellen anzugehen erfolgreich meistern zu können.

Herzliche Grüße und gesegnete Weihnachten,

Ihr Landrat
Thomas Eberth

Mitteilungen/Termine

Haus für Kinder: Team und Elternbeirat sagen DANKE!

Stimmungsvoller Martinszug 2024

Nach einer kurzweiligen Martinsfeier in der Schutzengelkirche und einem stimmungsvollen Umzug durch das Dorf konnten wir auch in diesem Jahr bei bestem Wetter den Martinszug bei Glühwein und Punsch gemütlich ausklingen lassen.
Ein herzliches Dankeschön an alle, die zu diesem gelungenen Fest beigetragen haben! Danke an die Kindergartenkinder für ihre Aufführung in der Schutzengelkirche sowie dem Mesner Walter Öchsner und dem Musiker Bernhard Nagl, die die Feier in der Kirche mit unterstützten. Besonderer Dank geht an Carolin Portillo, die mit Pferd Balu (Danke auch an Werner Neidel) die Rolle des Sankt Martin übernommen und damit viele Kinderaugen zum Leuchten gebracht hat. Ein großes Dankeschön geht an die Feuerwehr, die uns einen sicheren Weg durchs Dorf ermöglicht, ihr Feuerwehrhaus zur Verfügung gestellt und uns mit leckeren Bratwürsten verköstigt hat. Vielen Dank auch an die Musikkapelle Gaukönigshofen, die den Abend musikalisch begleitet hat. Und natürlich ein großes Dankeschön an die fleißigen Kuchen- und Plätzchenbäckerinnen sowie an alle Kinder, Eltern, Großeltern und Besucher für das rundum gelungene Fest!

700 Euro Spende an Kindergärten in Juruti, Brasilien
Im Sinne von Sankt Martin ist es seit vielen Jahren Tradition in der Kita Gaukönigshofen, den Erlös des Martinzugs zu teilen: Die eine Hälfte kommt den Kindern der eigenen Einrichtung zugute, der andere Teil wird für Menschen eingesetzt, die Unterstützung benötigen. In diesem Jahr geht die Spende in Höhe von 700 Euro zum zweiten Mal nach Brasilien: Unterstützt werden damit die Kindergärten in der Region Juruti am Amazonas über den Verein Ponte Juruti.
Wie die Spende eingesetzt wird, steht bereits fest: Im Kindergarten São Benedito soll ein Hühnerstall gebaut werden. Neben Eiern von glücklichen Hühnern erhalten die Kinder so die Möglichkeit, sich selbst um die Tiere zu kümmern und Mitverantwortung zu erleben. Ein wichtiger Schritt auf dem Weg zur Selbstversorgung.
Stellvertretend für den Verein nahm die Spende Maria Santarem aus Juruti Velho entgegen. Sie leistet aktuell über das Austauschprogramm „weltwärts“ einen 9-monatigen Freiwilligendienst in der Kindertagesstätte St. Rita in Würzburg. Den Kindern in Gaukönigshofen brachte sie Bilder aus ihrer Heimat mit und erzählte ihnen von den Kindergärten in Brasilien. Der Verein Ponte Juruti – Brücke für Kinder e.V. aus Randersacker hat sich der finanziellen Unterstützung von 24 Kindergärten mit aktuell 1.049 Kindern im Amazonasgebiet verschrieben, die Mitglieder setzen sich für Bildung und eine lebenswerte Zukunft der Kinder ein. Weitere Informationen unter www.pontejuruti.de.

Bei Ihrem Besuch im Kindergarten Gaukönigshofen wurde Maria Santarem aus Juruti Velho von den Kindern herzlich begrüßt. Sie brachte ihnen aus ihrer Heimat Paranüsse mit und zeigte Bilder.

Stellvertretend für die Kinder im Amazonasgebiet nahm Maria Santarem aus Juruti Velho (Mitte) die Spende von den Vertreterinnen der Kita Gaukönigshofen entgegen (v. li. n. re.): Nicole Sicka (1. Vorsitzende des Elternbeirats), Dorothea Rhein (2. Vorsitzende des Elternbeirats), Elke Wolz-Nagl (Leitung Kita Gaukönigshofen) und Annette Lörner (Erzieherin Kita Gaukönigshofen und Mitglied im Verein Ponte Juruti e. V.)

Rückblick: Künshöfer Kerwa

Blasmusik, die alte Gautracht sowie ein Vortrag von Pfarrer Klaus König gehören zum Auftakt der „Künshöfer Kerwa“ ebenso dazu wie die mit Griebschmalz bestrichenen Schnittchen vom Wirt vom „Zum Gaugrafen“, Thomas Eck. Einer langen Tradition folgend eröffnete die Musikkapelle Gaukönigshofen unter der Leitung von Joachim Sollner mit der Intonierung „Ein Haus voll Glorie schauete“ die Veranstaltung vor dem Portal der 1730 erbauten mächtigen Schutzengelkirche.
Nach Pfarrer Klaus König, der mit der Geschichte um das Bildnis im linken Seitenaltar ein neues Kapitel der Kirchengeschichte aufschlug, kamen Petra Neckermann-Höfner, Sonja Pastian-Dürr und Arnold Dürr-Rummel „echt bäurisch“ daher. Von den in die alte Gautracht gekleideten Akteuren erfuhren die zahlreichen Zuhörenden, dass früher in „Künshofen vieles annersch war.“

Bei einem Zwischenstopp gabs Hochprozentiges und Gebäck

Bei dem Zwischenstopp am Rathaus, wo Bürgermeister Johannes Menth mit kleinen Gläschen Hochprozentigem und Gebäck aufwartete, gaben Sonja, Petra und Arnold einen unterhaltsamen Einblick in das Geschehen im Rathaus und in der Gemeinde. Dabei kam der Wechsel der Rathausbesetzung ebenso zur Sprache wie die gescheiterte Planung für die Schaffung eines Gaukönigshöfer Gewerbegebietes.

Anschließend zog die „Kerwagesellschaft“ angeführt von der Musikkapelle im Schein zahlreicher Fackeln zum Haus der Jugend, um hier zwei der mit bunten Bändern geschmückten Birkenbäumchen aufzustellen. Nach der flüssigen Stärkung durch den Bürgerverein führte anschließend der Zug zum Gasthaus „Zum Gaugrafen“. Hier fanden ebenfalls zwei Birkenbäumchen ihren Platz.
Während sich die gut gelaunte Gästeschar die mit dem sogenannten „Gaukaviar“ bestrichenen Schnittchen von Maria und Thomas Eck schmecken ließen, nahmen Sonja Pastian-Dürr, Petra Neckermann-Höfner und Arnold Dürr-Rummel das Dorfgeschehen ebenso launig unter die Lupe wie auch die Akteure mit dem „Gäälied“ die umliegenden Ortschaften im Ochsenfurter Gau mit deren Eigen- und Besonderheiten humorvoll vorstellten.
Artikel und Fotos: Mainpost von Hannelore Grimm

Rückblick: Gedenkstunde Synagoge

Die Menschen, die ab 1938 offenen Terror erleben mussten und deren schwerster Weg in die Konzentrationslager bevorstand, waren keine bloßen Zahlen. Sie waren Mitmenschen wie wir aus Fleisch und Blut voll Lebensfreude und Lebensangst. Sie hatten einen anderen Glauben. Aber sie waren nicht anders als wir.“
Mit diesen Worten rief Organisatorin Gertraud Renner während der Gedenkstunde in der Synagoge die 29 aus Gaukönigshofen stammenden und von den Nationalsozialisten (NS) ermordeten jüdischen Mitbürger in die Erinnerung zurück.
Während in der sogenannten Reichspogromnacht am 9. November 1938, bundesweit jüdische Menschen verfolgt und deren Eigentum zerstört und geplündert wurde, schlugen die SA- und SS-Männer sowie örtliche Helfershelfer in Gaukönigshofen einen Tag später zu.
Auf den Tag genau vor 86 Jahren, am 10. November 1938, wurden neben jüdischen Anwesen im Ort auch die Synagoge demoliert und geplündert.

Antisemitismus heute „schon fast salonfähig geworden“
Zu den Besuchern, die in der bewegenden Veranstaltung die Namen der ermordeten kleinen Kindern, Frauen und Männern verlasen, zählte auch Bürgermeister Johannes Menth. Nach seinen Worten heißt es gegen die Judenfeindlichkeit, die in diesen Zeiten, wie er sagte „schon fast salonfähig geworden ist“ aufzustehen und Flagge zu zeigen.
Landrat Thomas Eberth, der zu bedenken gab, dass das, was vor 86 Jahren passiert ist, wiederzukehren scheint, dankte den Ehrenamtlichen, die in Gaukönigshofen in der jüdischen Kreisgedenkstätte die Erinnerungskultur wachhalten und pflegen.
Eine anrührende Stimmung gaben der Gedenkstunde die jüdischen Weisen, die beginnend mit dem Begrüßungs- und Friedensgruß „Shalom“ von den Mitgliedern der Musikkapelle Harald Eck, Doris Sollner, Barbara Haaf, Berhard Nagl, Christine Schwab und Esther Pfeuffer intoniert wurden.

„Wir denken heute an Ereignisse, von denen wir geglaubt haben, sie waren in der Vergangenheit passiert“ führte Gertraud Renner aus. Nach ihren Worten stimme das nicht und hat vielleicht nie gestimmt.
Sie sprach die mit Entsetzen zu sehende breite Allianz von Judenfeindlichkeit und von Gleichgültigkeit an und appellierte an die Zuhörenden, dass das Hinsehen eine demokratische Verpflichtung sei.
Wie erschreckend die Zahlen der Gewaltbereitschaft gegen Mitmenschen jüdischen Glaubens sind, das bekamen die Zuhörenden von Jens Renner verdeutlicht. Demnach seien die antisemitischen Angriffe, die sich in den vergangenen 20 Jahren auf jährlich etwa 2000 beliefen, im Jahre 2023 auf über 5000 angestiegen.
Nach dem jüdischen Gebet, dem „Kaddisch“, standen in der Synagoge bunte Rosen bereit, die nach der Gedenkstunde abgelegt auf den Stolpersteinen, noch einige Tage an die früheren jüdischen Mitbürger erinnern.
Artikel und Fotos: Mainpost von Hannelore Grimm

Weihnachtsfeier VdK-Ortsverband Gaukönigshofen

Der VDK-Ortsverband Gaukönigshofen lädt seine Mitglieder zur Weihnachtsfeier
am 08.12.2024
um 14.30 Uhr
in die Gaststätte Lutz in Giebelstadt
ein.

Die Weihnachtsfeier findet zusammen mit dem VDK-Ortsverband Giebelstadt statt.
Eine Anmeldung ist unter folgender Telefonnummer erforderlich: Georg Michel, Tel. 09337/2343 oder
Ekkehard Rüdiger, Tel. 09337/980346

Yoga-Kurs ab Januar 2025

Die Bedeutung von Yoga ist Einheit. Damit ist die Einheit von Körper, Geist und Seele gemeint.
Die Asana (Körperübung) fördert dabei die Kraft und Beweglichkeit deines Körpers. Durch Pranayama (Atemtechnik) vitalisierst du den Körper und kontrollierst deinen Geist. Meditation und Entspannung runden eine Yoga-Stunde ab und erhöhen Bewusstsein und Gelassenheit.
Du machst gerne Yoga oder hast Lust, Yoga für dich auszuprobieren, dann möchte ich dich ganz herzlich einladen. Jeder ist willkommen. Ich freue mich auf DICH!

Wo treffen wir uns:
Kinderkrippe Gaukönigshofen

Wann:
Immer freitags 18:30 Uhr – 9 Wochen

Kursdaten:
10.01.25, 17.01.25, 24.01.25, 31.01.25, 07.02.25, 14.02.25, 21.02.25, 21.02.25, 28.02.25

Kursgebühr:
Gesamte Kursreihe: 135 € (für SVG-Mitglieder 117 €)

Bitte mitbringen:
bequeme Kleidung, Yogamatte/Sportmatte, Decke, wenn vorhanden ein Mediationskissen/Kissen, evtl. Yoga-Block
Sei gerne rechtzeitig da, sodass du ankommen und dich einrichten kannst.

Kurze Anmeldung:
Unter Yoga.pia@gmx.de oder telefonisch 01738702103
Ich freue mich auf DICH!
Bis bald, Pia

Bücherei

Katholische öffentliche Bücherei Gaukönigshofen

Die Bücherei ist vom 27.12.24 bis 06.01.25 geschlossen.

Das Bücherei-Team wünscht allen eine wunderschöne Adventszeit, frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

25 Jahre erfolgreiche Büchereiarbeit – Feier mit Ehrungen

Mit einem Tag der offenen Tür feierte die Katholische Öffentliche Bücherei Gaukönigshofen den 25. Jahrestag ihrer Wiedereröffnung. Büchereileiterin Maria Bleß begrüßte aus diesem Anlass viele Freunde und Gönner im Jakobushaus. Der ehemalige Bürgermeister Paul Lehrieder, MdB, von Beginn an großer Unterstützer des Umzuges der Bücherei vom Grundschulgebäude in die umgebaute ehemalige Remise im Pfarrhof, bedankte sich bei den Mitarbeiterinnen des Büchereiteams für die geleistete ehrenamtliche Tätigkeit und betonte die große Bedeutung dieses Einsatzes für die Bürger der Gemeinde.
Auch der Leiter der Katholischen Büchereifachstelle Würzburg, Elias Huisl, war voll des Lobes. Allein die 3698 Stunden an Öffnungszeiten mit über 184.000 Entleihungen in diesen 25 Jahren seien der Beweis für eine erfolgreiche Arbeit, die sehr geschätzt werde. Im Namen des Michaelsbundes überreichte er das Ehrenzeichen in Gold an Maria Bleß und Carola Lehrieder, die beide von Anfang an dabei waren. Das Ehrenzeichen in Silber erhielt Michaela Höfner, das in Bronze Brigitte Götz, Martina Jordan und Jutta Lesch.
Während die Großen das Büchereifest zum geselligen Beisammensein bei Kaffee und Kuchen, der Erkundung der Bücherei und dem Stöbern auf dem Tisch mit den zahlreichen Buch-Neuanschaffungen nutzten, gab es für die Kleinen ein Büchereirätsel zu lösen und sie konnten dem Puppenspieler Thomas Glasmeyer mit seinem kleinen König in der Hutschachtel ihre ganze Aufmerksamkeit widmen.
Am Abend gab es schließlich als Highlight eine topaktuelle Autorenlesung. Vor mehr als 50 Personen las Eberhard Schellenberger aus seinem Bestseller „Deckname Antenne – Als Journalist im Visier der StaSi." In deren Akten fand er neben Skurrilem auch viel Perfides, das er in seinem begeisternden, oft aber auch nachdenklich stimmenden Vortrag interessant in Bezug zur deutschen Geschichte und Gegenwart setzte. (GB)

Das Büchereiteam im Jubiläumsjahr (V. l. n. r.): Jutta Lesch, Carola Lehrieder, Brigitte Götz, Leiterin Maria Bleß, Michaela Höfner (es fehlt Martina Jordan) Foto: Gerhard Bleß

Hohe Ehrung für Maria Bleß (links) und Carola Lehrieder (Mitte) für mehr als 20 Jahre ehrenamtliche Tätigkeit in der Bücherei Gaukönigshofen. Elias Huisl, Leiter der Büchereifachstelle Würzburg, überreicht die Ehrenzeichen in Gold des Michaelbundes Foto: Gerhard Bleß

Vereinsnachrichten

Fasenachtsgilde Gockelhofen

Termine 2025:

02.02.25:	1. Kinderfasching 14.33 Uhr im HDJ in Gaukönigshofen
08.02.25:	1. Sitzung 19.33 Uhr im HDJ in Gaukönigshofen
09.02.25:	2. Kinderfasching 14.33 Uhr im HDJ in Gaukönigshofen
14.02.25:	Frauensitzung 19.33 Uhr im HDJ in Gaukönigshofen
15.02.25	2. Sitzung 19.33 Uhr im HDJ in Gaukönigshofen

Kartenvorverkauf für alle Sitzungen: 04.01.25 um 9.30 Uhr im Vereinsheim, Otto-Menth-Straße 7 in Rittershausen

Nach 25 Jahren an der Spitze der FGG, gab Rainer Dürr bei der diesjährigen Jahreshauptversammlung sein Amt als Gildenpräsident ab. Auch die Gründungsmitglieder Birgit Weger und Michael Grimm legten Ihre langjährigen Tätigkeiten im Präsidium der FGG nieder.
Die FGG bedankt sich bei allen für ihren außerordentlichen Einsatz. Rainer Dürr wurde zum Ehrenpräsidenten, Birgit Weger und Michael Grimm zu Ehrenmitgliedern ernannt.

Die neue Vorstandschaft der Fasenachtsgilde Gockelhofen: Gildenpräsident Thomas Pfeufer (hinten links), 2. Vorsitzende Marina Dürr (vorne Mitte), 3. Vorsitzender Bernd Ringelmann (hinten rechts), Kassier Jasmin Rein (vorne rechts), Schriftführerin Jessica Korbmann (vorne links)

Möge der Frieden und die Freude der Weihnacht unser Herz das ganze Jahr hindurch begleiten. (Unbekannt)

Wir möchten uns bei allen Mitgliedern, Gönnern, Sponsoren und allen, die sich ehrenamtlich für den SVG engagieren und die den Verein mit Geld- und Sachspenden unterstützt haben, bedanken.

Wir wünschen Ihnen und Ihren Familien ein friedvolles Weihnachtsfest sowie ein gesundes, glückliches und zufriedenes neues Jahr 2025.

Die Vorstandschaft SV Gaukönigshofen 1919 e. V.

Aus den Nachbargemeinden

Adventlicher Abend für trauernde Menschen

„Komm, du Trost der Welt“

Trauernde Menschen sind am Dienstag, 17. Dezember um 19.00 Uhr zu einem adventlichen Abend ins Pfarrheim Aub eingeladen.
Wer einen lieben Menschen verloren hat, erlebt die Vorweihnachtszeit anders als zuvor.
Viele gehen mit schwerem Herzen auf das Fest zu, weil die eigene Trauer nicht in diese besondere Zeit zu passen scheint und viele Erinnerungen wach werden.
Der adventliche Abend für Trauernde lädt ein, in Gemeinschaft und Begegnung, im Singen der alten Sehnsuchtslieder des Advent und im Hören adventlicher Geschichten etwas Trost und Zuversicht zu erfahren.
Veranstalter sind der Pastorale Raum Ochsenfurt und die Katholische Landvolkbewegung Würzburg.

Kino am Nachmittag im November – „Gloria!“

Am Mittwoch, 11. Dezember um 14.30 Uhr wird im Casablanca-Kino Ochsenfurt der Film „Gloria!“ gezeigt.
In einer klosterähnlichen Musikschule werden zu Beginn des 19. Jahrhunderts mittellose Mädchen verwahrt, die unter der Leitung eines autoritären Maestros in der örtlichen Kapelle Konzerte geben. Als eine Magd, die über ein besonderes musikalisches Gespür verfügt, im Keller ein Pianoforte entdeckt, beginnen die Schülerinnen das Instrument für ihre persönlichen Zwecke zu nutzen.
Der Historienfilm, der durch zeitgenössische Pop-, Rap- und Gospelstücke gewollt auf Anachronismen setzt, feiert die Macht der Musik und setzt unbekannten Künstlerinnen ein Denkmal, deren Talente innerhalb der patriarchalen Strukturen unentdeckt blieben.
Bereits ab 13.30 Uhr Gelegenheit zu Kaffee und Kuchen.
„Kino am Nachmittag“ ist eine Veranstaltung des Seniorenforums im Pastoralen Raum Ochsenfurt und des Casablanca-Kinos. Gezeigt werden ausgewählte Filme für Kinofreund/innen jeden Alters.

Veranstaltungen in der Gemeinde

„Weihnachtliches Singen und Musizieren“

Sonntag, 22. Dezember 2024, 19.00 Uhr in der Schutzengelkirche Gaukönigshofen.

Musikalische Gestaltung:
- **Musikverein Gaukönigshofen**
- **Schola**
- **Thierbachsänger**

Spenden für BR-Sternstunden werden gesammelt.

Lustspiel in drei Akten – Theater in Eichelsee

Wunder, Zoff und Zunder
In der Alten Schule in Eichelsee hebt sich auch in diesem Jahr am zweiten Weihnachtsfeiertag der Vorhang für die Theatergruppe der Katholischen Landjugend Eichelsee. Dieses Mal sorgt eine kleine Änderung für Aufmerksamkeit: Die Mittagsvorstellung am 26. Dezember entfällt, stattdessen beginnt die Abendvorstellung bereits um 19.00 Uhr.
Die achtköpfige Gruppe, unter der Leitung von Regisseurin Sabrina Conrad, präsentiert das Lustspiel „Wunder, Zoff und Zunder“ des Autors Bernd Gombold. Die Handlung dreht sich um den dauerhaften Streit zwischen dem Bürgermeister und dem benachbarten Pfarrer – ein Konflikt, der um die renovierungsbedürftige Kapelle neu entfacht wird. Doch es sind nicht nur die beiden Hauptfiguren, die das Stück prägen: Weitere Charaktere bringen mit ihren charmanten Eigenheiten zusätzlichen Humor und Farbe in das Geschehen.
Das Stück verspricht jede Menge lustige Momente, die durch das neue, aufwendige Bühnenbild zusätzlich zum Leben erweckt werden. Die Zuschauer dürfen sich auf ein vergnüg-

Mitteilungsblatt zum Jahreswechsel

Die heutige Ausgabe Ihres Mitteilungsblattes ist die letzte in diesem Jahr.

Infolge der Feiertage über Weihnachten und Neujahr erscheint die **erste Ausgabe des Mitteilungsblattes 2025 am 18. Januar 2025.**
Der Redaktionsschluss für diese Ausgabe ist am Mittwoch, 8. Januar 2025.
Wir bitten Sie um Vormerkung und Beachtung.

Unseren Lesern und Kunden wünschen wir für die kommenden Feiertage eine schöne und friedliche Zeit sowie einen guten Start ins neue Jahr.

Bei den Austrägern, die zuverlässig zu jedem Erscheinungstermin das Amts- und Mitteilungsblatt pünktlich in die Haushalte bringen, möchten wir uns ganz herzlich bedanken.

Wir wünschen Ihnen gesegnete Weihnachten und ein gesundes neues Jahr! **Ihr Krieger-Verlag, Blaufelden**

liches Theatererlebnis freuen, bei dem Streitigkeiten, Missverständnisse und skurrile Situationen im Vordergrund stehen.

Die Aufführungen finden an mehreren Terminen statt:
- Donnerstag, 26. Dezember 2024 um 19.00 Uhr (keine Mittagsvorstellung)
- Samstag, 28. Dezember 2024
- Montag, 30. Dezember 2024
- Freitag, 3. Januar 2025
- Samstag, 4. Januar 2025
- Sonntag, 5. Januar 2025

Alle weiteren Vorstellungen beginnen jeweils um 20.00 Uhr. Für Platzreservierungen können Interessierte ab dem 1. Dezember 2024 telefonisch oder per WhatsApp unter 0151/23276026 reservieren. Weitere Informationen sind auch auf der Webseite www.eichelsee.de erhältlich.

Wer also Lust auf einen humorvollen Abend mit vielen Lacherlebnissen hat, sollte sich das Lustspiel in Eichelsee nicht entgehen lassen!

Adventsfenster in Rittershausen

KDFB Katholischer Deutscher Frauenbund

Dieses Jahr findet das Adventsfenster am Freitag, 13.12.24 um 18.30 Uhr bei Familie Grüb in der Otto-Menth-Str. 17 statt.

Wir beginnen mit einem Impuls. Anschließend verbringen wir ein paar gemütliche Stunden bei Bratwurst, Glühwein und Gebäck.

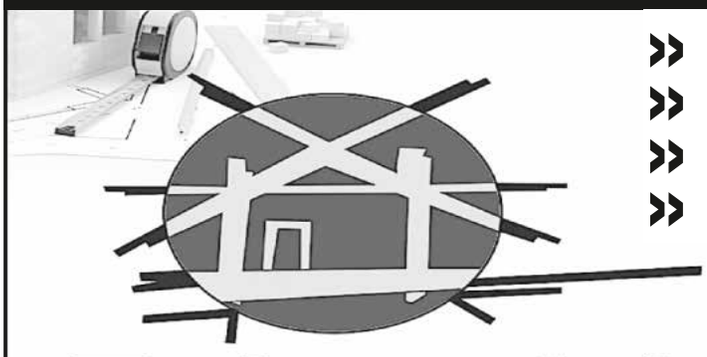
Die Blaskapelle Rittershausen wird den Abend musikalisch umrahmen.

Hierzu sind alle ganz herzlich eingeladen.

Wir bitten, eine Tasse mitzubringen.

Den diesjährigen Erlös spenden wir an Sassis Projekt „Segen für Afrika".

Ihr Verputzer in Mainfranken



» Verputzerarbeiten
» Wärmedämmung
» Fassadensanierung
» Trockenbau

seit 2014

Tyburek GbR

0 93 37/98 98 892
www.tyburek.de
info@tyburek.de

24 Std. NOTDIENST

Flammersberger Bestattungshilfe mit Herz GmbH

Für Sie auf jedem Friedhof tätig.

Giebelstadt - Höchberg - Ochsenfurt - Würzburg
Von-Richthofen-Str. 1 Hauptstr. 56 Zwinger 31 Pariser Str. 20
Alle Bestattungsarten - Freie Grabreden - Eigener Abschiedsraum

www.Flammersberger-Bestattungshilfe.de

09334 - 928 985

DaySpa im Hotel
Auch für Tagesgäste

Polisina
Hotel • Spa • Restaurant

3 Saunen / Schwimmbad
Ruheraum / Massage
Kosmetik / Fitness / Restaurant

Best Western
Hotel Polisina
Marktbreiter Str. 265
97199 Ochsenfurt

Anmeldung unter: Tel.: 09331 844-0 | info@polisina.de

Linzmeier
Elektrotechnik

BERATUNG - PLANUNG - AUSFÜHRUNG

- Neubau und Renovierung
- Smart Home
- PV-Anlage mit Energiespeicher
- Elektro-Heizungen
- SAT/Telefon-Anlagen
- Kundendienst für Hausgeräte
- Miele Fachhändler
- Steuerungsbau für Gewerbekunden

09335 237 www.linzmeier-elektrotechnik.de 97239 Aub

Deutsches Rotes Kreuz

Zusammen dem Klimawandel trotzen

Gemeinsam helfen.
Vor Ort und weltweit.

Ihre Spende hilft! drk.de/weihnachten

RIXI GmbH

Klima • Sanitär • Solar • Wärmepumpen • Heizung

Lehmgrube 9 • 97253 Acholshausen

Julian Ritter, 0170 5235754
Marcel Ixmeier, 0151 10176561
www.rixi-gmbh.de
info@rixi-gmbh.de

Die Herrhammer GmbH Spezialmaschinen, ein Familienunternehmen dritter Generation mit Sitz in Ochsenfurt, ist einer der weltweit größten Maschinenlieferanten im Kerzenmaschinen-Sektor. Seit 1948 bieten wir mit aktuell über 80 Mitarbeitern Rundumlösungen im Bereich der Kerzenmaschinentechnologie. Wenn auch Sie an Ihrer Arbeitsstelle mehr bewegen und damit einen wichtigen Teil zum Unternehmenserfolg beitragen möchten, dann sind Sie bei uns richtig.

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir:

Konstruktionsmechaniker / Schweißer (m/w/d)
in Vollzeit

Ihr Profil:
- Abgeschlossene Berufsausbildung als Konstruktionsmechaniker oder vergleichbare Ausbildung
- Gute MAG- und WIG-Schweißkenntnisse
- Erfahrung im Bereich Hartlöten
- Erfahrung in der Verarbeitung sämtlicher Werkstoffe (Stahl, Edelstahl, Aluminium, Messing usw.)
- Sicheres Lesen von Konstruktionszeichnungen
- Zuverlässige und selbstständige Arbeitsweise
- Hoher Qualitätsanspruch sowie Teamfähigkeit und Flexibilität

Ihr Aufgabengebiet:
- Heften und Schweißen von Konstruktionen nach technischer Zeichnung unter Anwendung des MAG und WIG Verfahrens
- Schweißverbindungen nachbehandeln und Qualitätskontrolle
- Bauteile Bohren, Gewinden, Schleifen, Richten, Entgraten
- Nieten und Schrauben von Einzelteilen

Wir bieten:
- Gründliche Einarbeitung in die verschiedenen Arbeitsprozesse
- Moderner Arbeitsplatz in einer wertschätzenden Arbeitsatmosphäre
- Sehr gute Zukunftsperspektiven in einem Familienunternehmen
- Ausgewogene Work-Life Balance – 35h Woche, keine Schichtarbeit!
- Leistungsgerechte Vergütung
- Urlaubs- und Weihnachtsgeld
- Erweiterte Sozialleistungen wie vermögenswirksame Leistungen und betriebliche Altersvorsorge
- Unbefristete Festeinstellung
- Exklusive Mitarbeiterprämien (Edenred-Karte)
- E-Bike Firmen-Programm
- Firmenevents

HERRHAMMER KÜRSCHNER

Bei Interesse freuen wir uns über Ihre Kurzbewerbung per Email an:
karriere@herrhammer.de

Herrhammer GmbH Spezialmaschinen • Rudolf-Diesel-Str. 3
97199 Ochsenfurt • Tel. +49 9331 907-0 • www.herrhammer.de

BESUCHEN SIE UNS UNTER WWW.KRIEGER-VERLAG.DE

Wir suchen Ackerflächen!

Für den einjährigen Anbau von Silomais oder langfristig zu pachten.
Zur Verbesserung der Bodenfruchtbarkeit gerne mit organischer Düngung.

Öchsner Jonas **Tel. 0151 68 81 60 95**
Öchsner Paul **Tel. 0151 54 69 13 26**

Alois Höfner
† 22.10.2024

Herzlichen Dank

sagen wir allen, die sich mit uns verbunden fühlten, mit uns Abschied nahmen und ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Über die große Spendenbereitschaft zum Zweck der Renovierung des HdJ haben wir uns sehr gefreut.

Unser besonderer Dank gilt

- Herrn Pfarrer Neeser für die sehr persönliche Gestaltung der Trauerfeier
- Der Musikkapelle und der FFW für die würdevolle Umrahmung und die lieben Worte
- Dem Team der Sozialstation St. Kunigund
- Allen Helfern im HdJ

Rita Höfner mit Familie

Kreativität und Gestaltung
- ganz nach Ihren Wünschen

Das Feuerland
- mit allen Sinnen genießen

mbt moderne bau-technik
Ihr Ofenbauer
Tückelhäuser Strasse 47 - 97199 Ochsenfurt - Tel.: 09331 / 2383

Elektro Sambeth
Meisterbetrieb

- Elektroinstallation
- Antennenanlagen
- Sicherheitstechnik
- Kommunikationstechnik
- Energiespeichersysteme

Dorfstraße 29
97199 Ochsenfurt - Hopferstadt
E-Mail: info@elektro-sambeth.de
Telefon: 09331 - 3235
Fax: 09331 - 9815835
Mobil: 0162 - 7628401

DER REDAKTIONSSCHLUSS
für Ihre Farbanzeige im Mitteilungsblatt ist
jeweils Montag, 10.00 Uhr

Matthias Heese & Werner Nied
RECHTSANWÄLTE

Arbeitsrecht
Ehe- und Familienrecht
Erbrecht
Betreuungsrecht

Werner Nied, Matthias Heese,
Timo Winter, Marion Deinzer

Julius-Echter-Straße 8 · 97084 Würzburg-Heidingsfeld · Tel. 0931.65802
Zweigstelle: Am Hochstein 12 · 97337 Dettelbach · Tel. 09324.9814467
kanzlei@heese-nied.de · www.heese-nied.de

50 % Rabatt
statt 49,99 € nur 24,99 € mit dem Gutscheincode: MTB50

Rückenpräventionskurse bequem online von zu Hause

Kostenlose Trainingseinheit – jetzt auf unserer Webseite testen!

www.fitunited.online
FITUNITED

Blindeninstitut Würzburg

ARBEITEN IM BLINDENINSTITUT WÜRZBURG.

Aktiv Leben mitgestalten.

Für unsere pädagogischen, pflegerischen und therapeutischen Angebote suchen wir Mitarbeiter*innen (m/w/d):

- Heilerziehungspfleger*innen
- Altenpfleger*innen/Pflegefachfrau oder Pflegefachmann
- Gesundheits- und Krankenpfleger*innen
- Erzieher*innen
- Logopäd*innen, Physiotherapeut*innen und Ergotherapeut*innen
- und weitere pädagogische Fachkräfte, wie qualifizierte Betreuungskräfte

Und viele weitere Berufsbilder auf www.blindeninstitut.de/jobs-wuerzburg

JETZT BEWERBEN!

Sie arbeiten gerne mit Menschen mit Behinderung, wünschen sich ausreichend Zeit für Ihre Arbeit und schätzen einen großen Spielraum, um eigene Ideen einzubringen?
Hierfür suchen wir engagierte und leidenschaftliche Mitarbeiter*innen für unser Blindeninstitut mit den Standorten in Würzburg und Kitzingen.

anders sehen
Blindeninstitutsstiftung

Meisterbetrieb Heiko Müller

Installation · Heizungsbau · Spenglerei

Unsere Leistungen:
Heizung / Wasserinstallation • Umbau/Neubau
Heizungswartungen • Kundendienst • 3D Badplanung
Badsanierung von A-Z • Bautrocknung
staubfreies Arbeitskonzept

Quellengasse 6 - 97199 Ochsenfurt
Telefon 09331 - 980576 - Telefax 09331 - 982673
Homepage: www.mueller-sanitaer-heizung.de

CHRISTBAUM VERKAUF

FREIWILLIGE FEUERWEHR GAUKÖNIGSHOFEN

Am 07.12.2024
Um 13:00 Uhr
Wo Feuerwehrhaus Gaukönigshofen

Zur Stärkung gibt es Glühwein, Punsch und Bratwurst

Inklusive kostenlosen Lieferservice im Gemeindegebiet

Ruppert GmbH & Co. KG

WERTSTOFFZENTRUM
CONTAINERVERLEIH
BETONTANKSTELLE
NATURSTEIN

E-Mail zentrale@ruppert-kg.de
Tel. +49 (0) 93 31 / 87 60-0

www.ruppert-kg.de

SEGERER DÜCHS & KOLLEGEN
STEUERBERATUNGSGESELLSCHAFT MBH

Solide.Kompetent.Kreativ

An der Goldgrube 7, 97253 Eichelsee
Tel.: 09337 980 1240
E-Mail: steuerkanzlei@stb-segerer-duechs.de
www.stb-segerer-duechs.de

FROHE
Weihnachten
UND EIN
GUTES NEUES JAHR

wünscht Ihnen

Windooro
Fenster-Türen-Rollladen

Tel. 09337 98 94 198 • info@windooro.de
www.windooro.de

Wir wünschen Ihnen
frohe
Weihnachten

Zeit zur Entspannung,
Besinnung auf die wirklich wichtigen Dinge
und für das neue Jahr
beruflichen Erfolg, privates Glück
und viele schöne Momente.

Krieger-Verlag
Wir machen Mitteilungsblätter!

Hassold´s **ÄPFEL u. BIRNEN** aus Sommerhausen

Wir kommen wieder zu Ihnen
am Samstag, 14.12.2024

11:30 - 11:45 Uhr **Wolkshausen:** Dorfplatz
11:50 - 12:10 Uhr **Gaukönigshofen:** Rathaus
12:15 - 12:30 Uhr **Rittershausen:** Balling/Wendeplatz

Theaterclub Gaubüttelbrunn
präsentiert

Muddi streikt

von Bernd Kietzke
Plausus Theaterverlag

Streiktermine 2025

Sa. 04.01. 20:00
So. 05.01. 17:00
Mo. 06.01. 17:00

Fr. 10.01. 20:00
Sa. 11.01. 20:00
So. 12.01. 17:00

Sonntag und Montag
ab 16:00 Kaffee und Kuchen

Wir sehen uns in der Musikhalle Gaubüttelbrunn!

Kartenvorverkaufs- 09336/1417

HANDWERKER
Artur Gałka

• Renovierungen rund ums Haus
• kompetent und zuverlässig
• Top Qualität zum fairen Preis

Ansprechpartner: Sandra Nogaj, **Tel. 01753765657**

Thomas Ruchser
Maler • Lackierer • Raumausstatter

Am Eichenpfad 27 • 97253 Gaukönigshofen
Tel.: 09337 989 504 • Fax: 09337 989 505 • Mobil: 0176 84 12 48 29
maler@thomas-ruchser.de • www.thomas-ruchser.de

Individuelle Beratung & Gestaltung
Maler- und Lackierarbeiten • Tapeten und Bodenbelag • Trockenbau
Innen- und Außenputz • WDVS Wärmedämmung

Frohe Weihnachten

und ein glückliches und gesundes neues Jahr

wünscht Ihnen

Rechtsanwälte Heese & Nied

Marion Deinzer Timo Winter

Kanzlei für Arbeitsrecht, Ehe- und Familienrecht, Erbrecht und Betreuungsrecht

Julius-Echter-Straße 8 | 97084 Würzburg | Tel.: 0931 / 65 802 oder 61 92 580 | kanzlei@heese-nied.de | www.heese-nied.de

Zweigstelle: Am Hochstein 12 | 97337 Dettelbach | Tel.: 09324 / 981 44 67

Ein schönes *Weihnachtsfest*

und ein glückliches neues Jahr

Fußorthopädie

KK KAI KRAMER

Meisterbetrieb

Unser Betrieb bleibt vom 24.12.2024 bis 3.1.2025 geschlossen.

... und viel Glück im neuen Jahr wünschen wir Ihnen, verbunden mit dem Dank für Ihr Vertrauen und dem Wunsch auf weitere gute Zusammenarbeit.

das gesamte Team von NSI-Technik

Michael Nöth
Weinbergweg 11
97253 Acholshausen
Tel. 09337/9897921

NSI-Technik

PLATZIERUNGSWÜNSCHE KÖNNEN NICHT IMMER BERÜCKSICHTIGT WERDEN!